

Stellenausschreibung

Information zur Bewerbung

Bewerbungen für die nachstehend ausgeschriebene Pfarrstelle müssen in Textform auf dem aktuellen Dienstweg bei der Kirchenleitung eingereicht werden. Neben einem tabellarischen Lebenslauf, gern mit aktuellem Lichtbild, wird – im Blick auf die beworbene Pfarrstelle – eine aussagefähige Darstellung der persönlichen Motivation und Qualifikationen (inkl. der entsprechenden Nachweise) erwartet.

Zur Wahrung der Frist müssen die vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum Ablauf des **29. Dezember 2025** eingereicht werden. Maßgeblich ist bei Bewerbung in Papierform der Eingangsstempel der ersten vorgesetzten Dienststelle des einzuhaltenden Dienstweges, bei Bewerbungen aus anderen Gliedkirchen der EKD der Eingangsstempel der Kirchenleitung. Eine Bewerbung per E-Mail hat als ein zusammenhängendes PDF-Dokument zu erfolgen. Maßgeblich ist das Eingangsdatum der E-Mail bei der ersten vorgesetzten Dienststelle. Der ausschließlich aktuelle Dienstweg ist vollständig zu informieren (z. B. Dekanat und Propstei). Bitte richten Sie in diesem Fall Ihre Bewerbung auch an: pfarrdienst.personalservice@ekhn.de. An diese Adresse sind auch externe Bewerbungen per E-Mail zu richten.

Für nachstehende Stellenausschreibung werden die Bestimmungen des AGG beachtet. Diskriminierungsfreie Bewerbungsverfahren nach dem AGG sind in der EKHN Standard. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir weisen darauf hin, dass Pfarrer*innen aus anderen Gliedkirchen der EKD, die sich für eine Stelle interessieren, **zuerst** das Bewerbungsrecht erhalten müssen. Ansprechpartnerin ist die Leiterin des Referats Personalservice Pfarrdienst, OKRin Dr. Sabine Winkelmann, Tel.: 06151 405-390, E-Mail: pfarrdienst.personalservice@ekhn.de.

Das Dekanat Westerwald sucht zum nächstmöglichen Termin eine*n

Pfarrer*in für Jugend m/w/d

100 % Stelle, befristet bis 31.12.2029,

für die Arbeit mit, von und für Kinder(n), Jugendlichen und junge(n) Erwachsene(n) im Projekt „Mobile Jugendkirche.“

Diese Projektstelle wurde im Jahr 2005 aus dem Pfarrstellenbudget des Dekanats entwickelt und zuletzt als 100 % Stelle geführt. Im Rahmen von Perspektive2025 wurde sie in die Förderung der EKHN übernommen. Diese Förderung ist zwar abgeschlossen, aber die begonnene Arbeit ist uns so wichtig, dass die Stelle weitergeführt und wieder ausgeschrieben werden soll.

Unsere Region liegt in einem attraktiven Gebiet des Westerwaldes in unmittelbarer Nähe einerseits des schönen Naturschutz- und Naherholungsgebietes Westerwälder Seenplatte und andererseits zu der Stadt Koblenz, mit ihren vielfältigen kulturellen Angeboten und Einkaufsmöglichkeiten.

Die nächst größeren Metropolen, wie Köln und Frankfurt sind über den nahen Autobahnanschluss A48/A3 leicht zu erreichen.

Für die Einkäufe des täglichen Bedarfs und auch darüber hinaus bieten die nahe gelegenen Kleinstädte Selters und Hachenburg ideale Möglichkeiten, wie kleine Einkaufszentren und attraktive Wochenmärkte, bzw. saisonale Märkte.

Wir bieten einem*r Pfarrer*in eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in der Arbeit mit, von und für Kinder(n) und Jugendliche(n). Gemeinsam im Team mit den Dekanatsjugendreferent*innen, dem katholischen Kollegen, Ehrenamtlichen aus dem Jugendverband und einem Jugendkirchenteam tragen Sie die Verantwortung für die Jugendkirche mit. Bisherige Schwerpunkte wie Jugendgottesdienste, Freizeitenarbeit oder Nachhaltigkeit sollen fortgeführt werden.

Angesichts der anstehenden Veränderungen im Transformationsprozess „ekhn2030“ könnten weitere Aufgaben im Kontext der Entwicklung und Begleitung von Nachbarschaftsräumen und Verkündigungsteams hinzukommen, auch in der Qualifizierung von Ehrenamtlichen und Hauptberuflichen im Blick auf konzeptionelle Weiterentwicklung des Arbeitsfeldes Kinder und Jugend im Dekanat oder auf das Generieren neuer Themen, die aus den Lebensphasen Kindheit und Jugend eingebracht werden.

Schließlich gehört zu den Aufgaben der*s Jugendpfarrer*in die Mittelakquise für die Jugendarbeit durch Sponsoring und Fundraising. Eine Qualifikation dazu kann berufsbegleitend erworben werden.

EKHN Stellenbörse Ausschreibungsnummer P110525
(Bei Kommunikation mit der Stellenbörse bitte unbedingt angeben!)

Menschen kommunizieren Lebens- und Glaubenserfahrungen im Internet. In den sozialen Netzwerken entstehen dabei neue digitale Gemeindeformen, die über die lokalen Grenzen hinausgehen. Pfarrer*innen sind vielfach bereits Teil dieser digitalen Gemeinschaften, posten über Instagram, X, Snapchat, TikTok u. a. von ihrem Gemeinde- und Lebensalltag, entwickeln digitale Formate der Glaubenskommunikation, feiern Andachten oder führen Seelsorgegespräche. Insbesondere für jüngere Menschen sind digitale Präsenz und digitale Kommunikation selbstverständlich geworden und bilden einen ortsunabhängigen Beziehungsraum. Sie schaffen Möglichkeiten eines zeitgemäßen Kontaktangebots von Kirche. Es entstehen andere Formen von Zugehörigkeit und Beteiligung und Möglichkeiten der religiösen Kommunikation werden erweitert. Diese Möglichkeiten kirchlicher Präsenz und kirchlicher Praxis in einer digitalen Gesellschaft sollen weiter erprobt werden. Kirchliches Handeln im digitalen Raum soll zukunftsweisend entwickelt werden. Mit der Arbeit verbunden ist die Möglichkeit, Neues auszuprobieren und kirchliches Handeln in der Lebenswelt der Generation der Digital Natives zu verankern.

Die damit verbundenen Aufgaben konkretisieren sich folgendermaßen:

Jugendpfarrstelle

- Mitarbeit im Jugendkirchenteam
- Kooperation im Arbeitsfeld Kinder und Jugend im Dekanat mit Hauptberuflichen und Ehrenamtlichen
- Fortführung der Kooperation mit der katholischen Jugend
- Unterstützung und Begleitung von Nachbarschaftsräumen und Verkündigungsteams u. a. bei der Entwicklung von nachbarschaftlichen Teilkonzepten für die Arbeit mit, von und für Kinder(n) und Jugendlichen, die in einem Gesamtkonzept für das Dekanat zusammenfließen sollen
- Qualitätsentwicklung und -sicherung in diesem Arbeitsfeld
- Qualitative Stärkung des Arbeitsfelds
- Angebote von Fortbildungsmodulen für Ehrenamtliche
- Aufbau und Etablierung digitaler Angebote für die Jugendarbeit
- Entwicklung und Umsetzung von kreativen Formaten digitaler Glaubenskommunikation
- Content-Erstellung im Rahmen persönlicher oder projektbezogener Social-Media-Accounts
- Community-Management und Ansprechbarkeit in seelsorgerlichen Anliegen

Die Beschreibung der Stelle kann betrieblichen Erfordernissen angepasst werden.

Dienstsitz ist Montabaur. Eine Dienstwohnung ist nicht vorhanden. Bei der Suche sind wir gerne behilflich.

Wir suchen eine*n Pfarrer*in, die*der sich einer Tätigkeit mit hoher Eigenständigkeit stellt und die Fähigkeit und Bereitschaft zur Übernahme von herausgehobener Verantwortung in besonders schwierigen Bereichen mitbringt. Erwartet werden Vielseitigkeit und umfassende Fachkenntnisse. Wünschenswert wäre eine mehrjährige Berufserfahrung in den Bereichen der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit. Darüber hinaus werden gute Kenntnisse über die kirchlichen Strukturen der EKHN insbesondere im Bereich der Arbeit mit, von und für Kinder(n) und Jugendliche(n) und Jugendpolitik erwartet.

Wir freuen uns, wenn Sie mit Kreativität und Spaß an der inhaltlichen und konzeptionellen Arbeit unser Team bereichern. Uns ist wichtig, dass Sie gern in komplexen Netzwerken arbeiten und Kommunikation und Kooperation als Grundlage für eine erfolgreiche Beratungsarbeit sehen. Die Fähigkeit zur kollegialen Zusammenarbeit im Team setzen wir voraus.

Darüber hinaus verfügen Sie über:

- Kompetenzen zu Kindheits- und Jugendtheologie und -seelsorge
- Kommunikative, soziale und pädagogische Kompetenzen
- Vertiefte theoretische Kenntnisse und praktische Erfahrungen im Arbeitsfeld der Kinder- und Jugendarbeit und Jugendpolitik
- Kommunikative und organisatorische Fähigkeiten und Erfahrungen im Moderieren komplexer Vernetzungsprozesse
- Kontaktfähigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit
- Sehr gute Kenntnisse und fundierte Erfahrungen in der Social-Media-Arbeit, die anhand von Arbeitsproben und ggf. einer bereits bestehenden Community kenntlich gemacht werden können
- Erfahrungen in der kirchlichen Arbeit im digitalen Raum, z. B. im Bereich der Verkündigung oder der Seelsorge
- Erfahrungen im Aufbau und der Pflege von Beziehungen im digitalen Raum
- Bereitschaft zur digitalen Präsenz und zu einer Arbeitsform, die den in den sozialen Medien schnellen Resonanz erwartungen entspricht
- Lust daran, Neues auszuprobieren, Ideen zu entwickeln und dafür zu werben.

Die EKHN fördert die Chancen für Frauen und Männer im Beruf. Bewerber*innen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungsfrist: 29. Dezember 2025

Auskünfte erteilen:

- Stellv. Dekan Benjamin Schiwietz, Tel.: 02663 968239, E-Mail: benjamin.schiwietz@ekhn.de
 - Pfarrerin Swenja Müller, Tel.: 02626 337, E-Mail: swenja.mueller@ekhn.de
 - DJR Emil Huck, Tel.: 02663 968233, E-Mail: emil.huck@ekhn.de.
-